

Letzter Jahresbericht des Zuchtobmannes

Ja es stimmt. Nach 16 Jahren Vorstandstätigkeit werde ich statutengemäss in den Ruhestand versetzt. Es wird wohl im Kanton Zürich geeignete Nachfolger geben. Es muss nicht gerade das Amt des Zuchtobmannes sein, es kann auch einfach mal im Vorstand mitzuwirken eine neue Aufgabe werden. Der Vorstand konstituiert sich selber je nach Bedarf, Wunsch und Vorbildung.

Eine Änderung im Statistikwesen würde ich als Letztes beantragen. Nirgends, nicht einmal in den Verbandsneuigkeiten oder Rassenzuchtverbänden kann man die Anzahl der Königinnenauffuhren erfahren. Es wäre schon interessant etwas mehr Informationen zu erhalten. Die Erfolgsquote kann weiterhin geheim bleiben, damit man keine Blamage einstecken muss! Als der Kanton noch üppig Geld vorrätig hatte fiel für die Zucht nach Abgabe der Zuchresultate doch noch ein anständiger Batzen für uns ab. Dafür musste eben Erfolg und Misserfolg bekannt gegeben werden.

Nun des kurzen Schreibens lange Sinn, ich wünsche meiner Nachfolgerschaft viel Befriedigung im Wirken der neuen Aufgabe. Allen Zuchtbegeisterten immer grossen Erfolg in Zucht für schöne neue Königinnen. Und letztlich allgemein mehr gezüchtet wird. Es ist nämlich ganz einfach.

Ich wünsche Allen erfolgreiche Jahre rund um die Bienenhaltung, volle Honigkessel und gute Gesundheit.

Mit kameradschaftlichem Gruss

Max Frey